Sehr geehrte Antragssteller\*in, wir freuen uns, dass Sie sich für eine **Regionalbudget-Förderung** in der Region Burgwald-Ederbergland interessieren. Das vorliegende Formular soll Ihnen dabei helfen, sich und Ihr Vorhaben vorzustellen. Es dient als Grundlage für den Entscheidungsprozess des Vorstandes und zeigt die Machbarkeit des Projektes auf. **Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen kurz und präzise**. Zögern Sie nicht, bei Fragen und Problemen Kontakt zum Regional-management aufzunehmen!

**Die Antragsstellung erfolgt in einem zweistufigen Verfahren:**

**Projektideen** (dieses Formular inklusive der erforderlichen Anlagen) **können bis zum 11.02.2024 eingereicht werden.** Ab Mitte Februar werden die Projektträger mit den besten Ideen(bemessen an den Handlungsfeldern und Zielen des LES - siehe Projektaufruf & Homepage) aufgefordert, fertige **Projektanträge inklusive weiterer Anlagen** (siehe Auflistung letzte Seite) **bis zum 17.03.2024** einzureichen. Auf dieser Grundlage erfolgt die endgültige Auswahl durch den Vorstand.

***Zu spät eingereichte Unterlagen können bei beiden Fristen nicht berücksichtigt werden.***

|  |
| --- |
| **Projekttitel** |

|  |
| --- |
|  |

|  |
| --- |
| **Projektträger** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name*Name des Projektträgers.* | | Ansprechpartner  *Wer kümmert sich federführend um das Vorhaben?* |
| Adresse  *Adresse des Projektträgers* | | Kontakt (E-Mail, Telefonnummer, Fax)  *Wie können wir Sie erreichen?* |
|  | Eingetragener Verein (e.V.) | Internetauftritt (wenn vorhanden)  *Bitte geben Sie hier die Internetadresse ein.* |
|  | Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) | Ggf. abweichende Projektadresse (auch Koordinaten oder Lageplan)  *Bitte geben Sie hier die Adresse Ihres Vorhabens ein.* |
|  | Öffentlicher Träger (Kommune) |
|  | Sonstiges: *bitte angeben* |

|  |
| --- |
| **Projektidee** |

|  |
| --- |
| *Hier haben Sie Platz, um Ihr Vorhaben vorzustellen. Was möchten Sie genau machen?  Was motiviert Sie zu dem Vorhaben? Was sind die Ziele des Vorhabens? (ca. 200 Wörter)* |

|  |
| --- |
| **Bezug Zu den Handlungsfeldern der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)** |

*bitte kreuzen Sie an, welchem Handlungsfeld bzw. welchen Handlungsfeldern ihr Projekt zuzuordnen ist. Informationen zu den Handlungsfeldern und den Zielen des LES erhalten Sie auf unserer Website*[*www.region-burgwald-ederberland.de*](http://www.region-burgwald-ederberland.de/) *unter „Fördermöglichkeiten“ und „Regionalbudget 2024“.*

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Handlungsfeld 1 Gleichwertige Lebens-verhältnisse für „ALLE“ - Daseinsvorsorge |  | Handlungsfeld 3 Naherholung und ländlicher Tourismus |  | Handlungsfeld 4 „Bioökonomie“ – Anpassungsstrategien zu einem nachhaltigen Konsumverhalten |

*Beschreiben Sie, wie ihr Projekt das jeweilige Handlungsfeld bzw. die jeweiligen Handlungsfelder in besonderem Maße fördert:*

|  |
| --- |
| *Ordnen Sie ihre Projektidee entsprechend der Handlungsfelder ein! (ca. 200 Wörter)* |

|  |
| --- |
| **Beitrag zu den Querschnittszielen der LES** |

*Bitte beschreiben Sie kurz, ob und wie Ihr Projekt zu den folgenden Zielen einen Beitrag leistet.*

|  |  |
| --- | --- |
| Innovation | *Warum ist Ihr Vorhaben innovativ? Besteht eine Neuartigkeit, Modellhaftigkeit oder hat es Pilotcharakter für die Region?* |
| Identität & Lebensqualität | *Steigert oder erhält Ihr Vorhaben die Lebensqualität in der Region? Trägt ihr Vorhaben zur Inwertsetzung der kulturellen Besonderheiten der Region bei?* |
| Vernetzung | *Welche Akteure sind in der Projektumsetzung beteiligt? Ist das Projekt mit weiteren Personen/Bereichen im Ort oder der Region vernetzt?* |
| Effiizienz | *Welche Wirkungen erwarten Sie durch das Projekt für die Region? Wieso ist es ihrer Meinung nach unterstützenswert?* |
| Nachhaltigkeit | *Wie trägt das Projekt auf sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Ebene dazu bei, dass auch nachfolgende Generationen davon profitieren können?* |
| Wirkung in anderen Themen-/ Handlungsfeldern | *Hat das Projekt eine Wirkung in anderen Themenfeldern? Überschneidet es sich mit weiteren Themen?* |
| Stärkung von ehrenamtlichem Engagement | *Inwiefern unterstützt Ihr Projekt das ehrenamtliche Engagement innerhalb des Ortes? Trägt Ihr Projekt zur Stärkung der Gemeinschaft bei?* |
| Regionale Bedeutung | *Welche Bedeutung hat das Projekt für Ihren Ort / Nachbarorte / Region? Wäre das Projekt auf andere Orte übertragbar?* |

|  |
| --- |
| **Regionale Bedeutung** |

*Bitte kreuzen Sie an, welche regionale Bedeutung Ihr Projekt für die Region hat.*

|  |  |
| --- | --- |
|  | Umsetzung an einem Ort |
|  | überörtliche Bedeutung, z.B. Bezug zu anderen Orts- /Stadtteilen |
|  | Bedeutung für die gesamte Region |
|  | Projekt wird überregional oder gemeinschaftlich umgesetzt (z.B. interkommunale Zusammenarbeit; Kooperationsvertrag besteht) |

|  |
| --- |
| **Projektkosten** |

Alle Ausgaben sind mit je zwei Vergleichsangeboten (das wirtschaftlichere ist auszuwählen) oder mit einer Kostenschätzung nach DIN 276 zu belegen.

Die Höhe der Förderung für ein Projekt beträgt 80 % der nachgewiesenen Gesamtkosten (mindestens 1.000 €, maximal 20.000 €).

Nicht förderfähig sind

* Maschinen sowie Ausstattungsgegenstände im Einzelwert unter 410 € (netto)
* Ersatzbeschaffungen
* Laufende Kosten (Miete, Leasing etc.)
* Verbrauchsmaterialien
* Lebende Tiere und einjährige Pflanzen bzw. nicht standorttypische Pflanzen
* Bau- und Erschließungsvorhaben in Neubau-, Gewerbe-, und Industriegebieten
* Wirtschaftsförderung
* Fahrzeuge, die nicht ausschließlich für Vorhaben der Daseinsvorsorge zur Verfügung stehen
* Tourismusinfrastrukturvorhaben, die nicht in Landes- oder Destinationsstrategien einge-bunden sind und für die keine verbindliche Vermarktungsbeteiligung vorliegt.
* Kommunale Pflichtaufgaben

Falls Sie vorsteuerabzugsberechtigt sind, geben Sie bitte die Netto-Kosten an. Wenn keine Vorsteuerabzugsberechtigung vorliegt, die Brutto-Kosten.

Wir sind vorsteuerabzugsberechtigt  ja  nein

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| nr. | Bezeichnung (produkt, Gewerk, etc.) | Kosten (alle Angaben in €)  NETTO  Brutto |
| **1.** | *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.* | *Betrag* |
| **2.** | *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.* | *Betrag* |
| **3.** | *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.* | *Betrag* |
| **4.** | *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.* | *Betrag* |
| **5.** | *Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.* | *Betrag* |
| Gesamtsumme | | *Gesamtbetrag* |
| **Förderung (80 % der gesamtsumme)** | | *Förderanteil* |
| **EIGENANTEIL (20 % DER GESAMTSUMME)** | | *Eigenanteil* |

|  |
| --- |
| **Bestätigung über Durchführbarkeit und Finanzierbarkeit des Projekts** |

(Zwingend erforderlich für die Beantragung der Förderung.)

|  |  |
| --- | --- |
|  | Ich bestätige, dass 20 % der Gesamtkosten als Eigenmittel zur Verfügung stehen und das gesamte Projekt bis nach Fertigstellung und Prüfung der Abrechnung durch die Bewilligungsbehörde (voraussichtlich im November 2024) vorfinanziert werden kann. |
|  | Ich bestätige, dass die Umsetzung und Abrechnung des Projektes im Zeitraum von Mai 2024 bis Oktober 2024 erfolgen wird. Mir ist bekannt, dass Mittelübertragungen ins nächste Jahr ausgeschlossen sind. |
|  | Die Durchführbarkeit auf Grund der Eigentumsverhältnisse ist gegeben (im Falle einer Auswahl der Projektidee durch den Vorstand wird ein Nachweis erforderlich, z.B. Grundbucheintrag oder Mietvertrag). |

|  |
| --- |
| **Ergänzungen & Anmerkungen** |

|  |
| --- |
| Möchten Sie noch etwas ergänzen? |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift Projektträger  
 (oder vertretungsberechtigte Person)

|  |
| --- |
| **Erforderliche Unterlagen** |

|  |
| --- |
| **JETZT als Anlage zur Projektidee erforderlich (1. Stufe)** |
| * jeweils zwei Angebote für die beantragten Kostenpositionen oder eine Kostenschätzung nach DIN 276 |

|  |
| --- |
| **Bei rechtsverbindlicher Antragstellung (2. Stufe)** |
| * Nachweis des Antragsstellers z.B. Satzung des Vereins, GbR-Vertrag, o.ä. |
| * Nachweis der Bankverbindung |
| * Nachweis zur Sicherstellung der Eigenmittel (20% der Gesamtkosten) z.B. Kontoauszug |
| * Genehmigungen z.B. Baugenehmigung, Denkmalschutzrechtliche Genehmigung, Naturschutzrechtliche Genehmigung |
| * Miet- oder Pachtverträge, falls der Antragssteller nicht Eigentümer des Grundstücks ist. Laufzeit bei baulichen Vorhaben 15 Jahre, bei Anschaffungen 7 Jahre |
| * Nachweis über Besitzverhältnisse z.B. Grundbuchauszug |
| **Bei kommunalen Antragstellern zusätzlich bei Antragstellung (2. Stufe)** |
| * Magistrats-/ Gemeindevorstandsbeschluss zur Umsetzung des Projektes & zur Übernahme der Folgekosten |
| * Ermittlung der Folgekosten |
| * Zustimmung der Kommunalaufsicht |